

Was haben wir geleistet?

Unser Jahresbericht 2024

2024 war das 34. Jahr unseres Vereins Legalize it! Weiterhin haben uns die Repression und die politischen Diskussionen beschäftigt. Wir haben zu einer öffentlichen Veranstaltung eingeladen. Es war das erste ganze Kalenderjahr, in welchem wir im Hanfstübli legal verkaufen durften.

► **Magazin Legalize it!**

Vier Auflagen unseres Vereinsmagazins haben wir herausgebracht: die Ausgaben 101 bis 104. Wir blieben bei 16 Seiten und 800 Exemplaren pro Ausgabe. Sven produzierte die Ausgaben: Er erstellte das Layout, fügte eigene Artikel sowie Texte, Grafiken und Bilder von Fabian, Michael, Markus und Sonia ein. Lea war für die Umschlagbilder zuständig. Bei den Korrekturen halfen Fabian, Markus, Michael, Rebecca, Ruth, Sandra und Sheron.

► **Postversände**

Fabian und Sven haben gemeinsam die vierteljährlichen Versände durchgeführt. Neben dem aktuellen Legalize it! verschickten wir Infos zur CannaTrade, verschiedene Flyer für unsere Veranstaltung vom 1.11. und Ende Jahr noch ein leicht ergänztes Shit happens, unsere rechtliche Übersicht. Wir verpackten jeweils rund 600 Couverts (an Mitglieder, Säumige und Interessierte).

► **hanflegal.ch**

Wöchentlich haben Fabian oder Sven ein Webupdate gemacht: unter anderem Infos

zum Verein, Gedanken zur Lage, Ankündigungen von Veranstaltungen.

Fabian war zuständig für das Hochladen der Legalize it!-PDFs (jeweils drei Monate nach der Publikation einer Ausgabe), Sven hat die Artikel jeweils als Wiki-Seiten repliziert sowie einige Strafbefehle hochgeladen und kleinere Präzisierungen bei den rechtlichen Infos vorgenommen. Michael kümmerte sich um die Aktualisierung der Pilotprojekt-Seiten. Stef ist ein weiteres Jahr drangeblieben und hat die auf Französisch übersetzten Seiten korrigiert.

► **E-Mailings**

Monatlich haben wir an der Vorstandssitzung unsere Webupdates in ein E-Mail gepackt, bei aktuellem Bedarf mit weiteren Infos angereichert und unseren Mitgliedern zugesandt. Übrigens: Wer uns noch keine Mail-Adresse mitgeteilt hat (rund ein Fünftel der Mitglieder), kann das gerne nachholen.

► **Social Media**

Michael hat einige der Webupdates auf X, Facebook und Instagram gepostet.

► **Mitgliedertreffen**

Acht Mal luden wir zu einem Mitglieder-treffen ein. Es war immer wieder interes-sant, Mitglieder kennenzulernen und uns über unseren Verein und die politische sowie rechtliche Situation auszutauschen. Es ist wichtig, dass Netzwerke entstehen und Aktive trotz aller Unterschiede auf gemeinsames Handeln fokussieren kön-nen. Wir führten mit Interessierten aus dem Verein Legalize it! sowie dem Hanf-stübli Abende zum Thema «Verdampfen statt Rauchen» durch.

► **Vorstand**

Der Vorstand bestand 2024 aus Fabian Strodel, Markus Graf, Michael Stapelberg und Sven Schendekehl. Sie trugen die Ver-antwortung für die Tätigkeiten in unserem Verein.

Etwa einmal im Monat traf sich der Vor-stand, um die Finanzlage zu besprechen (Fabian und Sven buchten vorher die Zahlungseingänge und -ausgänge), ein E-Mailing durchzuführen, die Technik à jour zu halten, den Zeitplan zu ergänzen, die Zugriffsstatistiken anzuschauen und un-sere Aktivitäten zu planen. Die Vorstands-tätigkeiten werden nicht entschädigt.

► **Ablage**

Unsere Ordner mit Infos zu Recht, Politik, Kultur, Meinungen und Kunst rund um Hanf wurden ein weiteres Jahr von Priska und Sven gefüllt. Einige Mitglieder steuer-ten Artikel und Infos dafür bei, vor allem Ruth und Sven, aber auch Nino. Ende 2024 begannen wir, die Vorbereitun-gen für die Digitalisierung unseres Archivs anzugehen. Die Technik sollte nun die

Datenmengen ohne Probleme bewältigen können. Sven entwickelte – inspiriert durch unsere Büronachbarn, die ein ähnliches Projekt angegangen waren – eine Vorstel-lung davon, dass und wie es gehen könnte. Michael richtete dafür Platz auf dem Server ein und begann, eine App zu entwickeln, um die Bilder vom Handy speditiv auf den Server abzulegen. Wir hoffen, dass wir in einem Jahr vermelden können: Das Archiv ist gescannt... Bis dahin gibt es jedoch noch viel Arbeit!

► **Rechtsauskünfte**

So wie die Verzeigungszahlen rückläufig waren, gab es auch weniger rechtliche Anfragen. Aber dennoch erteilte Sven jede Woche mehrmals Auskunft zur rechtlichen Lage von Hanf in der Schweiz: vor allem wegen Hanf-Bestellungen im Ausland und Beschlagnahmungen durch den Zoll, Pro-blemen rund um THC und Strassenverkehr sowie mit der Nachbarschaft wegen dem Rauchen.

► **Übersicht Recht**

Es gab im THC-Bereich seit dem dritten Bundesgerichtsurteil vom Sommer 2023 (wegen der Strafflosigkeit/Nichteinziehbar-keit einer geringfügigen Menge Hanf) keine wesentlichen Änderungen. Also produzierten wir 2024 keine neue Auflage unserer rechtlichen Übersicht Shit hap-pens, aktualisierten und verschickten aber nochmals die Auflage von 2023 mit einem Ergänzungskleber zur Präzisierung des Bundesgerichtes.

► **Hanf-Politik**

Wir sind Mitglied im Verein «Cannabis



Legalize it! 101



Legalize it! 102



Legalize it! 103



Legalize it! 104

Consensus Schweiz» (CCCH), in welchem viele Organisationen vertreten sind (Suchtfachstellen, Wirtschaftsverbände; wir sind als Konsumentendenvertretung dabei). Das Ziel dieses Verbandes ist es, die Kräfte für einen neuen Umgang mit Hanf zu bündeln. Nunzio und Sheron sind unsere Aktiven dort. Sie konnten einige Infos zu Händen der Subkommission Cannabisregulierung einbringen. Sie haben die Nachfolge von Ulrich angetreten, der diese Aufgabe nach rund fünf Jahren Anfang 2024 abgegeben hatte – hanfigen Dank für diesen Einsatz!

► Werbung / PR

Ein sehr grosses Projekt war unsere Veranstaltung vom 1. November im Volkshaus Zürich. Aktuelles zu Hanf in der Schweiz war unser Thema, welches wir in vier Teilen präsentierten: Cannabis legalisieren, Hanf-Kultur fördern, Verfolgung von THC stoppen sowie Erkenntnisse aus den Pilotprojekten. Bereits ab Frühling gab es mehrere grosse Werbeaktionen (Flyer, Plakate). Lea erstellte die Layouts, Sven war für die Planung und Organisation zuständig und hielt zusammen mit Michael auch die Vor-

träge. Markus leitete die Fragerunden/Diskussionen. Sonia und Fabian halfen bei der Eingangskontrolle. Möglich war dieses Projekt nur dank einer Grossspende, herzlichen Dank dafür!

► Veranstaltungen

Fabian verteilte an der CannaTrade im Mai Flyer und Legalize it! Sven nahm dort am Podium teil zum Thema «40 Jahre Nachtschatten Verlag: Von der Prohibition zur Legalisierung». Sonia, Michael und Fabian besuchten die Hemparade Ende August, Ruth und Annemarie besuchten dann das 40-Jahr-Jubiläum des Nachtschattenverlags. Sheron und Sven nahmen am 3. Oktober am Anlass «73 Jahre Hanfverbot» des Hanfmuseums von Ruth Zwahlen teil.

► Sekretariat

Unser Sekretär Sven Schendekehl war für die Verfolgung der rechtlichen und politischen Entwicklungen, die Produktion des Vereinsmagazins Legalize it!, die Rechtsberatungen sowie für die Vorbereitung der Vorstandssitzungen und Mitgliedertreffen zuständig. Er klebte auch rund 1'000 Ergänz-



Plakat für 1.11.



Hanfstübli-Blüten



Frühlings-Flyer



Flyer für 1.11.

zungstexte in die aktuelle Shit happens-Auflage. Dazu war er verantwortlich für die Administration (Adressverwaltung/Datenbankpflege, Telefondienst, Bearbeitung der E-Mails sowie der Mitglieder- und Interessiertenanfragen). Auch die Büroinfrastruktur hielt er à jour. Dazu kamen Zahlungenwesen und Buchhaltung, bei denen er von Fabian und Priska unterstützt wurde.

► Arbeitsstellen

In den meisten Jahren hatten wir ja nur eine Stelle, die Sekretariatsstelle von Sven (60%). Da wir die ganzen Verträge mit den verschiedenen nötigen Versicherungen seit vielen Jahren abgeschlossen hatten, beschlossen wir, auch die Hanfstübli-Anstellungen über den Verein Legalize it! abzuwickeln (und nicht nochmals alle Verträge neu auszuhandeln). Sonia war ja schon Ende 2023 für den Verkauf, Wareneingang und das Mitgliederhandlung angestellt worden (seit 2024 zu 24%). Sie kümmerte sich zusammen mit Michael um die Organisation und die Buchhaltung inkl. MwSt und Jahresabschluss. Im 2024 kamen dann für den Verkauf Hel-

mut (7.5% ab April, dazu Stellvertretungen) sowie für die Organisation und ICT-Entwicklung Michael (22%) dazu. Der Verein Legalize it! stellte als Contractor diese Aufwände in Rechnung (Nettolöhne, Lohnnebenkosten, Handlingkosten). Sven leistete einen Viertel seiner Arbeitszeit für das Hanfstübli (Verkauf am Samstag). Diese Kosten wurden aus den zurückgestellten Grossspenden der früheren Jahre entschädigt.

► Infrastruktur

Unsere bisherige 10 Mbit/s-Internetleitung war zwar sehr günstig und für einen Angestellten auch genügend. Doch für mehrere Anwesende braucht es mehr Leistung. Deshalb hat Michael die bisherige Glasfaser-Verbindung von GGA Maur auf den «Fiber7»-Tarif von init7 (1'000 Mbit/s) umgestellt. Mit diesem Tarif können wir sehr flexibel eigene Infrastruktur betreiben. Michael hat einen Embedded PC von PC Engines angeschafft und betreibt ihn mit eigener Software als Router. Zusätzlich hat Michael das WLAN- und Gigabit-Netzwerk-Equipment von Ubiquiti

gesponsert. Damit sind wir gut aufgestellt für Video-Sitzungen, grosse Downloads oder die Übertragung umfangreicher Projekte wie die anstehende Archiv-Digitalisierung.

Diese neue Internetleitung ermöglichte uns, unsere Server-Infrastruktur grundlegend umzustellen. Davor hatten wir einen virtuellen Server bei der Firma Exoscale in Genf angemietet. Michael betreibt nun einen Mini-Server im Büro, was uns deutlich mehr Leistung für den Preis bringt sowie die vollständige Kontrolle über die Dienste, die wir betreiben.

Für den erfolgreichen Versand von E-Mails sind verschiedene technische Einstellungen nötig. Bislang nutzten wir SPF und stellenweise DKIM-Signaturen. Neu hat Michael Hostpoint Managed DKIM eingeschaltet, sodass wir nun flächendeckend DKIM-Signaturen nutzen und daher DMARC einschalten konnten. Das wurde nötig, damit unsere E-Mails nach wie vor in der Inbox landen statt im Spam-Filter. Ende Jahr kauften wir nach über vier Jahren wieder ein neues Handy, das zuerst in der Archivdigitalisierung eingesetzt wird und anschliessend das alte Handy ablösen soll. Die Druckergarantie lief Ende Jahr ab, aber wir haben es nicht geschafft, noch im 2024 einen neuen Drucker zu kaufen. Diese Pendenz nehmen wir ins 2025 mit. Unsere Datenschutzerklärung haben wir mehrfach aktualisiert. Es waren jedoch nur kleinere Anpassungen. Du kannst sie hier nachlesen: hanflegal.ch/datenschutz. Wir arbeiteten weiterhin mit QuarkXPress als Layoutprogramm, dem Acrobat Pro als PDF-Werkzeug, der Buchhaltungssoftware Banana sowie Fabians Datenbank auf File-

maker. Im Weiteren benutzen wir diverse Apple-Software (Numbers, Pages, Mail, Fotos etc.).

► **Raum für die Zukunft**

Im September erfuhr Sven, dass in unseren von mehreren Parteien genutzten Büroräumlichkeiten der Raum neben unserem bisherigen Büroabteil frei wird. Wir mussten uns schnell entscheiden und konnten diesen Raum mieten. Die Mietkosten dafür trägt bis auf Weiteres das Hanfstübli, bei der Einrichtung übernimmt der Verein Legalize it! zum Beispiel den Tisch oder die Stühle. Gerade noch vor Weihnachten liessen wir den Raum streichen. Wir werden diesen Raum gemeinsam nutzen: für Beratungen, Sitzungen, Treffen, Workshops, Filmabende und am Anfang auch für die Archivdigitalisierung. Wir hoffen, dass aus diesem neuen Ort eine Grundlage für weitere Aktivitäten werden kann – auch im Hinblick auf politisches Engagement rund um eine Volksabstimmung in den nächsten Jahren.

► **Hanfstübli**

Ganzjährig hat uns das Hanfstübli beschäftigt, unser Cannabis Social Club als Teil vom Züri Can-Pilotprojekt. Aktiv waren dort Helmut, Markus, Michael, Sonia und Sven: alle auch Mitglied im Verein Legalize it! Bis Ende 2024 haben wir über 21 kg geprüfte und legale Ware verkauft. Die Details zum Hanfstübli, das ja ein eigener Verein ist, kannst du in dessen Jahresbericht nachlesen, siehe hanfstueb.li.

Die Einnahmen und Ausgaben: Unser Jahresabschluss 2024

Die Jahresrechnung 2024 ist umfangreicher als in den letzten Jahren. Wir haben die Löhne für die Beschäftigten im Hanfstübli abgewickelt, was zu einem grösseren Umsatz geführt hat. Die Bilanzsumme ist kleiner geworden, weil wir die zurückgestellten gebundenen Spenden abbauen konnten.

Ergebnis 2024

Unsere Rechnung schloss mit einem erfreulichen Gewinn von etwas unter 5'000 Franken ab, welchen wir wie üblich unserem Eigenkapital zugewiesen haben. Dieses liegt zum allerersten Mal in unserer Vereinsgeschichte über 30'000 Franken. Darüber sind wir sehr froh, denn dieser Betrag entspricht etwa den Fixkosten eines halben Jahres. Damit sind wir nicht alle paar Monate wieder am Bibbern, ob es weitergeht. Natürlich bleiben die Finanzen knapp; wir müssen nach wie vor schauen, dass es aufgeht. Aber jetzt haben wir doch endlich ein Polster, mit dem wir auch mal eine schwierige Zeit überbrücken können sollten.

Bemerkungen zur Bilanz

Unsere Bilanz bleibt recht überschaubar. Das Fremdkapital hat sich um rund 16'000 Franken reduziert, weil wir nun (endlich) richtig anfangen konnten, diese zurückgestellten gebundenen Spenden für den Verkauf durch Sven im Hanfstübli aufzubrauchen. Unser Eigenkapital stieg, wie oben erwähnt, auf knapp 32'000 Franken.

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

Zum Ertrag: Wir nahmen etwas weniger Mitgliederbeiträge (Konto 3200) ein, während die Spenden (3400) fast gleich blieben. Die Grossspenden (3420) bestanden zum grössten Teil aus einer Grossspende, mit der wir die Aktivitäten rund um unsere Veranstaltung vom 1. November finanzierten. Die teilweise Auflösung der Rückstellungen (3480) deckte den Aufwand von Sven fürs Hanfstübli (Samstagsverkauf). Die Löhne von Sonia, Helmut und Michael wurden mit den Contractor-Rechnungen abgegolten (3491). Den Betrag, den der Verein Legalize it! für den Lohn von Sonia im 2023 ausgegeben hatte (und den wir damals von den gebundenen Spenden bezahlt hatten), wurde wieder zurückvergütet und in die gebundenen Spenden zurückgeführt (3492). Der Grund dafür war die Entscheidung, es möglichst klar aufzuteilen: Svens Hanfstübli-Arbeit wird aus den zurückgestellten Grossspenden finanziert (2620/3480), die Arbeit der anderen jedoch wird durch die Verkaufserlöse des Hanfstüblis finanziert (3491).

Zum Aufwand: Bisher haben wir die Lohn-

Bilanz per 31.12.2024 – Verein Legalize it!

Aktiven	31.12.2024	31.12.2023	±
1010 Postcheck	61'292.05	72'105.03	-10'812.98
Umlaufvermögen	61'292.05	72'105.03	-10'812.98
1510 Büroeinrichtung	1.00	1.00	-.-
1520 Computer	1.00	1.00	-.-
1521 Bücher	1.00	1.00	-.-
1530 Diverses	1.00	1.00	-.-
Anlagevermögen	4.00	4.00	-.-
Total Aktiven	61'296.05	72'109.03	-10'812.98
Passiven	31.12.2024	31.12.2023	±
2300 Noch nicht bezahlter Aufwand	296.10	-.-	296.10
Kurzfristiges Fremdkapital	296.10	-.-	296.10
2620 Rückstellungen Social Club	29'299.00	45'249.00	-15'950.00
Langfristiges Fremdkapital	29'299.00	45'249.00	-15'950.00
2970 Vereinskapital	26'860.03	22'484.51	4'375.52
Gewinn	4'840.92	4'375.52	465.40
Eigenkapital	31'700.95	26'860.03	4'840.92
Total Passiven	61'296.05	72'109.03	-10'812.98

kosten in einer Position dargestellt (5600). Nun, bei einem Betrag von über 100'000 Franken, schien es uns sinnvoll, diese genauer aufzuschlüsseln. Wir weisen hier die Nettolöhne der vier Angestellten aus (5601 bis 5604), dazu ein Konto mit allen Nebenkosten, die dafür bezahlt werden müssen: AHV, 2. Säule, Krankentaggeld sowie Unfallversicherung (5700). Die «Bürounkosten» waren höher, weil wir eine neue Filemaker-Lizenz gekauft sowie den Tisch für den neuen Raum bezahlt haben (6500).

«Telefon und Internet» kosteten mehr, weil wir eine schnellere Internetverbindung

eingrichtet und ein neues Handy gekauft haben (6510).

«PR / Werbung» (6600) enthält sämtliche Ausgaben für den 1.11. (Druck, Verteilung der Flyer, Plakatierung, Saalmiete und Getränke).

Die «Diversen Lastschriften» (6700) enthalten wie immer die Kosten für den Mitgliederbeitrag beim Cannabis Consensus Schweiz (CCCH), die Kosten der Geschäftsversicherung sowie die Kontoführungskosten.

Wie üblich sind alle Angaben auf diesen Seiten in CHF.

Erfolgsrechnung 2024 – Verein Legalize it!

Ertrag	2024	2023	±
3200 Mitgliederbeiträge	29'340.16	31'662.94	-2'322.78
3300 Abonnements	100.00	140.00	-40.00
3400 Spenden	7'754.83	7'836.95	-82.12
Laufende Einnahmen	37'194.99	39'639.89	-2'444.90
3420 Grossspenden	24'436.15	17'850.00	6'586.15
3470 Spenden Social Club	-.-	14'426.00	-14'426.00
3480 Rückstellungen Social Club	21'350.00	666.00	20'684.00
3491 Honorar/Arbeitsstunden Social Club	67'767.70	-.-	67'767.70
3492 Rechnungsabgrenzung Social Club (2023)	-5'400.00	-.-	-5'400.00
Spezielle Einnahmen	108'153.85	32'942.00	75'211.85
3500 Inserate und Beilagen	1'150.00	350.00	800.00
3600 Verkauf Shit happens	613.25	180.00	433.25
3601 Verkauf Legalize it!	375.00	-.-	375.00
Übrige Einnahmen	2'138.25	530.00	1'608.25
Total Ertrag	147'487.09	73'111.89	74'375.20
Aufwand	2024	2023	±
5600 Löhne inkl. Sozialleistungen	-.-	56'137.50	-56'137.50
5601 Nettolohn Sven	41'950.80	-.-	41'950.80
5602 Nettolohn Sonia	20'217.60	-.-	20'217.60
5603 Nettolohn Helmut	7'897.50	-.-	7'897.50
5604 Nettolohn Michael	18'532.80	-.-	18'532.80
5700 Sozialleistungen SVA, BVG, UVG, KTG	19'848.30	-.-	19'848.30
Personalaufwand	108'447.00	56'137.50	52'309.50
6000 Miete	6'160.00	6'150.00	10.00
6500 Bürunkosten	1'779.82	919.45	860.37
6510 Telefon und Internet	1'900.95	436.00	1'464.95
6513 Versandkosten	2'759.15	2'601.00	158.15
6600 PR / Werbung	19'606.25	110.50	19'495.75
6650 Druck Shit happens	-.-	315.00	-315.00
6660 Druck Legalize it!	1'229.40	1'289.28	-59.88
6700 Diverse Lastschriften	763.60	777.64	-14.04
Sonstiger Betriebsaufwand	34'199.17	12'598.87	21'600.30
Total Aufwand	142'646.17	68'736.37	73'909.80
Gewinn	4'840.92	4'375.52	465.40